
Annette Lose

Peter-Hacks-Vertonungen

Geordnet nach Komponisten,
Titeln und Aufzeichnungen
1949 bis 2020

Aurora Verlag

**Sämtliche Inhalte dieser Leseprobe sind urheberrechtlich geschützt.
Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch
auszugsweise kopiert, verändert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Aurora Verlag –
eine Marke der Eulenspiegel Verlagsgruppe Buchverlage

ISBN 978-3-359-02547-4

1. Auflage 2021

© Eulenspiegel Verlagsgruppe Buchverlage GmbH, Berlin

Umschlaggestaltung: Buchgut, Berlin, mit Andreas Töpfer

www.aurora-verlag-berlin.de

Vorwort	7
Abkürzungen	13
I. Komponistenverzeichnis	17
II. Titelverzeichnis	115
1. Musikalische Bühnenwerke	115
1.1 Opern	115
1.2 Operetten	116
1.3 Sonstige	116
2. Vertonungen lyrischer Werke	117
III. Aufzeichnungen	211
1. Tonaufzeichnungen	211
1.1 Lieder auf Tonträgern	211
1.2 Hörproduktionen	234
1.2.1 Hörspiele	234
1.2.2 Rundfunk-Lesungen und Hörbücher	241
1.2.3 Musikalische Bühnenwerke	247
1.2.4 Bearbeitungen fremder Werke	248
1.2.5 Features über Peter Hacks	248
2. Filmaufzeichnungen	249

Vorwort

Das vorliegende Buch ist eine korrigierte, erweiterte und aktualisierte Fassung meiner 2009 erschienenen Publikation »Peter-Hacks-Vertonungen. Verzeichnis der Vertonungen lyrischer Werke von Peter Hacks. 1949 bis 2008. Mit einem Anhang zu den Film- und Tonaufzeichnungen«. Seither hat sich die Quellenlage deutlich verbessert. So konnten der 2018 im Eulenspiegel Verlag veröffentlichten Edition des Frühwerks viele neue Informationen zu Vertonungen und Hörspielen aus den 1950er Jahren entnommen werden. Darüber hinaus wurden weitere Hacks-Lieder aus späteren Jahrzehnten ermittelt und verzeichnet. Hinzugekommen ist ferner das Kapitel »Musikalische Bühnenwerke«.

Die Hackssche Lyrik erfreute sich von Beginn an einer außerordentlichen Beliebtheit bei den Komponisten, was sich in der großen Zahl der bisher geschaffenen Vertonungen ausdrückt. Mit dem vorliegenden Buch wird dieser Bedeutung des lyrischen Werks von Peter Hacks für das deutschsprachige Liedschaffen Rechnung getragen. Die Verwendung zahlreicher Hacksscher Werke in auditiven und audiovisuellen Medien ist im abschließenden Teil zu den Film- und Tonaufzeichnungen dokumentiert.

Zu den Vertonungen

Die ca. 1000 Kompositionen werden zum Zweck einer benutzerfreundlichen Anwendung in zwei Verzeichnissen dargestellt: geordnet nach Komponisten und geordnet nach Titeln (sowohl der musikalischen Bühnenwerke als auch der lyrischen Werke).

Wo eine Hacks-Vertonung Teil einer musikalischen Sammlung ist, findet sich im alphabetisch geordneten Komponistenverzeichnis (I) der in Anführungszeichen gesetzte Titel der Sammlung. Der besseren Übersicht halber werden mitunter einzelne Lieder unter einer Überschrift zusammengefasst. Das ebenfalls alphabetisch geordnete Titelverzeichnis (II) ermöglicht das schnelle Auffinden sämtlicher Vertonungen eines bestimmten Gedichts oder Liedes. Ihm lässt sich damit entnehmen, welche der Hacks'schen Lieder und Gedichte bisher am häufigsten vertont wurden.

Das Kapitel der Bühnenmusiken gibt Auskunft über die Gliederung der betreffenden Oper, den Namen des Komponisten, das (in runde Klammern gesetzte) Kompositionsjahr, sowie ggf. Ort und Jahr von Uraufführung und Veröffentlichung.

Im Titelverzeichnis der Vertonungen lyrischer Werke werden neben dem Namen des Komponisten die Besetzung, das (in runde Klammern gesetzte) Kompositionsjahr und ggf. die Opus- bzw. Werkverzeichnisnummer genannt, soweit diese Angaben ermittelbar waren. Wurde die Komposition gedruckt, sind Titel der Ausgabe, Erscheinungsort, Verlag und Erscheinungsjahr sowie im Fall einer auditiven Veröffentlichung Tonträgerformat, Titel, Label und Erscheinungsjahr angegeben. Zur besseren Orientierung sind die Nachweise der auditiven Veröffentlichungen mit einem Kreissymbol gekennzeichnet. Von der Gedichtüberschrift abweichende Titel der Kompositionen sind vermerkt, wenn diese veröffentlicht wurden. Die Auflage wird nur angegeben, sofern das betreffende Lied einzig in dieser zu finden ist. Anmerkungen sind in eckige Klammern gesetzt. Die Überschriften der Lieder zu Stücken, die Peter Hacks zum Zweck der Veröffentlichung in Lyrikbänden gewählt hat, wurden als Titel übernommen. Die übrigen Lieder zu Stücken wie auch die Lieder aus Hörspielen werden nach dem Liedanfang bezeichnet und sind mit Auslassungspunkten versehen.

Die vertonte Lyrik lässt sich in folgende Gruppen einteilen: in Hacks' Münchener Zeit vor 1955 entstandene Lieder für Rund-

funkproduktionen, in der DDR verfasste Agitpropsongs aus den Jahren 1957 bis 1962, Kindergedichte, Lyrik für Erwachsene und Nachdichtungen von Liedtexten.

Eine besondere Bedeutung kommt den Kindergedichten zu. Hier finden sich die am häufigsten vertonten Gedichte von Peter Hacks. Des Weiteren ist hier die Vielfalt der Liedgenres am größten. Aus den Kindergedichten entstanden Lieder für Kinderchor, für gemischten Chor, begleitete Sololieder wie auch Songs, Chansons und Rocksongs.

In der Gruppe der Lyrik für Erwachsene ragen die »Lieder zu Stücken« heraus. 1967 unter diesem Titel im Eulenspiegel Verlag Berlin erschienen und in nachfolgenden Gedichtsammlungen als eigener, neu gefasster Abschnitt veröffentlicht, scheinen sie einen besonderen Reiz auf viele Komponisten ausgeübt zu haben. So erklären sich die zahlreichen einzelnen Vertonungen der Lieder zu Stücken. Verzeichnet wurden ferner Lieder aus Hörspielen und die Vertonungen der Stücke-Lieder, die jeweils der Schauspielmusik für die Uraufführung des betreffenden Dramas entstammen.

Die Erforschung sämtlicher Schauspielmusiken aus den mehr als 1000 Inszenierungen Hacksscher Dramen ist für dieses Buch nicht angestrebt worden. Konnte auch nicht mehr zu jeder Komposition das Entstehungsjahr ermittelt werden, lässt sich doch aufgrund der vorhandenen Daten eine Aussage zur Chronologie treffen. In den 1950er bis 1980er Jahren sowie den 2000er Jahren entstanden Vertonungen in etwa gleicher Anzahl. Einen Rückgang gab es lediglich in den 1990er und 2010er Jahren. Während des Bestehens zweier deutscher Staaten entstanden die meisten Hacks-Vertonungen in der DDR, nach 1990 überwiegend durch aus der DDR stammende Komponisten.

Zu den Aufzeichnungen

Im Verzeichnis der Tonaufzeichnungen (III.1) sind die Lieder auf Tonträgern (III.1.1) erfasst und die Hörproduktionen (III.1.2), zu denen Hörspiele, Rundfunk-Lesungen und Hörbücher, Musikalische Bühnenwerke, Bearbeitungen fremder Werke und die Features über Peter Hacks gehören.

Die Tonträger stehen chronologisch geordnet; aufgeführt sind das Format des Tonträgers, der Titel, das Label, die auf dem Tonträger enthaltenen Hacks-Vertonungen und die jeweiligen Komponisten. Wurden Lieder, Hörspiele und Hörbücher parallel zu Schallplatten- und CD-Veröffentlichungen auch auf Kassetten publiziert, wird das nicht eigens erwähnt. Die Werke in den Kapiteln III.1.2.1 bis III.1.2.4 sind jeweils nach Titeln alphabetisch geordnet, die im Abschnitt III.1.2.5 chronologisch. Verzeichnet wurden bei Rundfunksendungen die Sendeanstalt, das Jahr der Ursendung – bei Hörproduktionen auf Tonträgern Tonträgerformat, Label, Erscheinungsjahr – und ggf. der Name des Bearbeiters, des Regisseurs und des Komponisten, bei Lesungen ggf. der Name des Redakteurs und bei den Features der Name des Autors.

Im Verzeichnis der Filmaufzeichnungen (III.2) finden sich die Titel der Film- und Fernsehproduktionen in alphabetischer Reihenfolge. Angegeben wird die Produktionsanstalt, das Jahr der Ausstrahlung und der Name des Regisseurs. Wie auch das Verzeichnis der Tonaufzeichnungen erhebt diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da nicht alle je produzierten Sendungen in den Rundfunk- und Fernseharchiven erhalten geblieben sind.

Dank

Eine solche Forschungsarbeit bedarf der Hilfe vieler. Die Unterstützung durch Herrn Dr. Matthias Oehme (Eulenspiegel Verlagsgruppe Berlin), durch den Lektor Felix Bartels (der das Projekt auch bei der ersten Auflage 2009 schon begleitet hatte) und die Auskünfte der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte sowie des Deutschen Rundfunkarchivs haben wesentlich zum Gelingen beigetragen. Mehr als 100 Komponisten bzw. deren Erben halfen, detaillierte Informationen zu den Vertonungen zu gewinnen. Ebenfalls behilflich waren Herr Alexander Neumann und Herr Dr. Lutz Kirchenwitz (Verein Lied und soziale Bewegungen e. V., Berlin), Frau Doris Winkler (Chorverband Berlin e. V.), Herr Bernd Meyer-Rähnitz (albis international, Dresden), Herr Peter Deeg (Internationale Hanns Eisler Gesellschaft, Berlin), Herr Christian Klötzer (Eggersdorf), Herr Holger Hänsgen (Seebach) und Herr Prof. Dr. sc. Werner Kaden (Chemnitz). Ihnen allen sei herzlich gedankt.

Annette Lose

Halle (Saale), im Juni 2021

Abkürzungen

Allgemeine Abkürzungen

Aufl.	Auflage
Ausg.	Ausgabe
Bd.	Band
bearb.	bearbeitet
BR	Bayerischer Rundfunk
CD	Compact Disc
DLR	Deutschlandradio
DRS	Schweizer Radio (Deutsche und Rätoromanische Schweiz)
DS Kultur	Deutschlandsender Kultur
enth.	enthalten
EP	Extended Player (Vinyl-Single mit verlängerter Spieldauer)
H.	Heft
hrsg.	herausgegeben
HR	Hessischer Rundfunk
LP	Langspielplatte
MC	Musikkassette
MDR	Mitteldeutscher Rundfunk
NDR	Norddeutscher Rundfunk
NWDR	Nordwestdeutscher Rundfunk
o.J.	ohne Jahr
ORF	Österreichischer Rundfunk
RBB	Radio Berlin Brandenburg
SDR	Süddeutscher Rundfunk
SR	Saarländischer Rundfunk
SWF	Südwestfunk

—

UA	Uraufführung
u. d. T.	unter dem Titel
WDR	Westdeutscher Rundfunk

Abkürzungen musikalischer Begriffe

A	Alt
a capp.	a cappella
ad lib.	ad libitum
AFl.	Altflöte
Akk.	Akkordeon
A-Klar.	A-Klarinette
ASax.	Altsaxophon
B	Bass
Bandn.	Bandoneon
Bar.	Bariton
BGit.	Bassgitarre
Bj.	Banjo
BKlar.	Bassklarinetten
Cel.	Celesta
Cemb.	Cembalo
Ch.	Chor
EHr.	Englisch Horn
Ens.	Ensemble
Fg.	Fagott
Fl.	Flöte
FrCh.	Frauenchor
gemCh.	gemischter Chor
Git.	Gitarre
Gsg.	Gesang
Harm.	Harmonium
Hf.	Harfe
Hr.	Horn
—	-instr. -instrumente

KaOrch.	Kammerorchester
Kb.	Kontrabass
KCh.	Kinderchor
Keyb.	Keyboard
Kl.	Klavier
Klar.	Klarinette
Kl.-Tr.	Kleine Trommel
KnCh.	Knabenchor
Lt.	Laute
Mand.	Mandoline
MCh.	Männerchor
Mdla.	Mandola
Mez.	Mezzosopran
Mundh.	Mundharmonika
Ob.	Oboe
Orch.	Orchester
Org.	Orgel
Perc.	Perkussionsinstrumente
Picc.	Piccoloflöte
Pos.	Posaune
S	Sopran
Sax.	Saxophon
Schlz.	Schlagzeug
St.	Stimme, -stimmig
T	Tenor
Timb.	Timbales
Trg.	Triangel
Trp.	Trompete
V.	Violine
Va.	Viola
Vc.	Violoncello
Vibr.	Vibraphon
Xyl.	Xylophon
Zieh.	Ziehharmonika

I. Komponistenverzeichnis

Adolphi, Klaus (geb. 1960)

Fredmans Lied Nr. 9 (16) darinnen von Nektar, Busen und anderen
Herrlichkeiten die Rede ist [Peter Hacks nach Carl Michael
Bellman]

Adolphi, Klaus / Fabian, Andreas für 3st. Gsg., Mand., BGit.,
Fl., V., Schlz. (1996).

○ u. d. T. Fredmans Lied Nr. 9 enth. auf: CD Horch: Barbaren,
Noise Art 1996.

Fredmans Lied Nr. 19 (11) worin er mit des Königs Töchterlein
Beilager hält [Peter Hacks nach Carl Michael Bellman]
für 3st. Gsg., Mand., BGit., Fl., V., Schlz. (1996).

○ u. d. T. Königs Kind enth. auf: CD Horch: Barbaren, Noise
Art 1996.

Adomatis, Klaus-Dieter (geb. 1944)

Der Walfisch

für Gsg. u. Git. (um 1972).

○ enth. auf: EP Helga & Clemi Wroblewsky, Voxpop
(Schweiz) 1979.

Anders, Hermann (geb. 1936)

Fredmans Epistel Nr. 25 (82) über einen unvorbereiteten Ab-
schied, verkündet bei Ulla Winblads Frühstück an einem
Sommermorgen im Grünen [Peter Hacks nach Carl Michael
Bellman]

Bellman, Carl Michael / Anders, Hermann / Wefelmeyer,
Bernd für Gsg. u. kl. Orch. (1968).

○ jeweils u. d. T. Epistel Nr. 25 (Raste an dieser Quelle) enth.
auf: LP Manfred Krug: Fredmans Episteln von Carl Michael
Bellman, Litera 1968; Doppel-CD Manfred Krug: Anthologie,

BMG / Amiga 1997; CD Manfred Krug: Fredmans Episteln von Carl Michael Bellman, Random House / Litera 2007.

Fredmans Lied Nr. 19 (11) worin er mit des Königs Töchterlein Beilager hält [Peter Hacks nach Carl Michael Bellman]

Bellman, Carl Michael / Anders, Hermann / Wefelmeyer, Bernd für Gsg. u. kl. Orch. (1968).

○ jeweils u. d. T. Epistel Nr. 19 (Portugal, Spanien) enth. auf: LP Manfred Krug: Fredmans Episteln von Carl Michael Bellman, Litera 1968; CD Manfred Krug: Fredmans Episteln von Carl Michael Bellman, Random House / Litera 2007.

Asriel, André (1922–2019)

Lieder aus »Der Frieden« [Peter Hacks nach Aristophanes] für Soli, Chor u. Jazzband (1962). André Asriel schuf die Schauspielmusik zur Uraufführung des Dramas, Berlin 1962.

Ah, die pralle Rebengöttin ...

Schweinelied

○ u. d. T. Und wenn die Eicheln reif sind enth. auf: LP Fred Düren: Ein Schauspielerportrait, Litera 1974.

Hermes, herrlicher du ...

Das Schätzchen im Brunnen

Chorlied an die Muse

Rote Traube von Korinth

auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

○ u. d. T. Die Sonne hat dich schön gemacht enth. auf: LP Fred Düren: Ein Schauspielerportrait, Litera 1974.

Wie, wo Orpheus singt ...

Schon nähert sich die Menge ...

Betrogen sind wir Götter alle ganz ...

Ruhm ihm, dem anderen Prometheus ...

Der Held Achill, des Peleus Sohn ...

Die Oliven gedeihn

auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979; jeweils u. d. T.

Friedenslied [Klaviersatz von Hans Georg Mareck] in: Hans Georg Mareck: Musik im Klassenunterricht. Musikbuch Klasse 7, Georgenthal: Müller Schmied 1992; Hans Georg Mareck: Musik im Klassenunterricht. Klavierheft 5-7, Georgenthal: Müller Schmied 1992.

○ enth. auf: LP Hootenanny mit Perry Friedman, Amiga 1966; u. d. T. Lied des Trygaios enth. auf: CD Dagmar Manzel: Ich bin ein Wesen leichter Art, Patmos 2002; CD Gina Pietsch & Hannes Zerbe: Was träumt der Teufel – Lieder & Texte von Peter Hacks, Eulenspiegel 2009; CD Jazz – Lyrik – Prosa. Hacks' Fülle des Lebens, Eulenspiegel 2009.

Chorlied an das Bett

Der Krieg ist vorbei ...

Lieb mich, Mädchen [ursprünglich für »Der Frieden« vorgesehen, unveröffentlicht geblieben]

Lieder aus »Polly oder Die Bataille am Bluewater Creek« [Peter Hacks nach John Gay] für Soli und kleines Ensemble (1964). André Asriel schuf die Schauspielmusik zur Uraufführung des Dramas, Halle 1965.

Westwärts ho

Unter der Weide

O trübe, trübe

auch für Gsg. u. Kl., u. d. T. Wenn Muschelstein in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

Ein Kerl will allemal küssen ...

Ich trug eine Rose im Haar

auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

○ enth. auf: LP Vera Oelschlegel, Amiga 1972; u. d. T. Rose im Haar enth. auf: CD Ilona Grandke: Leise wie ein Lächeln – Lieder über ... ach, all das was man Leben nennt, O.skar 2005.

Von allen Seiten ziehen schwarzbekittelt ...

Der Bluewater-Valley-Song

Das Paradies hat eine Pforte ...

Die Mädchen im grünen Leguan

Hübsche Lady

Ballade vom edlen Räuber

- auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen.
Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.
○ enth. auf: LP Vera Oelschlegel, Amiga 1972.

Ballade vom Highway Man

- auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen.
Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.
○ enth. auf: EP Lieder zu Stücken (Beilage zum gleichnamigen Buch), Eulenspiegel 1967; CD Das große Welttheater auf Eulenspiegels Bühne, Eulenspiegel 2004.

Es ist wahr, was ich sag

- auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen.
Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

In alten Vätertagen ...

Es ruft die Gefahr ...

Ermunterung

- u. d. T. Kann sein enth. auf: LP Vera Oelschlegel: Wie Wolken, wie Feuer, wie Salz, Eterna 1975.

Das Beil des Krieges zu begraben ...

Das kleine Testament des Hauptmanns Macheath

Lieb, o Liebe unbedacht

- auch für Gsg. u. Kl. in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.
○ enth. auf: EP Lieder zu Stücken (Beilage zum gleichnamigen Buch), Eulenspiegel 1967; CD Das große Welttheater auf Eulenspiegels Bühne, Eulenspiegel 2004; CD Gina Pietsch & Hannes Zerbe: Was träumt der Teufel – Lieder & Texte von Peter Hacks, Eulenspiegel 2009.

Laster und Reue

- auch für Gsg. u. Kl., u. d. T. Er war mein Mann in: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

Sarg, Leichentuch und GrabWer wird binden deinen Schuh ...Die Sonne scheint

weitere Songs und Chansons nach Liedern zu Stücken

Auf dem Bergarbeiterball in Bitterfeld

für Gsg. u. Kl. (1961). In: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier. Neue Folge, Leipzig: Peters 1965; André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

○ enth. auf: LP Vera Oelschlegel, Amiga 1972; LP So muß es sein Marie – Neue Lieder mit Sonja Kehler, Nova 1976; CD Das große Welttheater auf Eulenspiegels Bühne, Eulenspiegel 2004; u. d. T. Auf dem Bergarbeiter-Ball enth. auf: CD Gina Pietsch & Hannes Zerbe: Was träumt der Teufel – Lieder & Texte von Peter Hacks, Eulenspiegel 2009.

Arabia felix (1961)Ballade von der Geduld Gottes (1961)Schön Dorindgen

für Gsg. u. Kl. (1961). In: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier. Neue Folge, Leipzig: Peters 1965; André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

Shimmy in Grün

für Gsg. u. Kl. (1961). In: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier, Leipzig: Peters 1979.

○ enth. auf: EP Lieder zu Stücken (Beilage zum gleichnamigen Buch), Eulenspiegel 1967; LP Vera Oelschlegel: Meine Lieder haben Flügel, haben Wurzeln, Amiga 1978; CD Das große Welttheater auf Eulenspiegels Bühne, Eulenspiegel 2004; CD Gina Pietsch & Hannes Zerbe: Was träumt der Teufel – Lieder & Texte von Peter Hacks, Eulenspiegel 2009.

Taglied

für Gsg. u. Kl. (1961). In: André Asriel: Songs und Balladen. Für Gesang und Klavier. Neue Folge, Leipzig: Peters 1965;